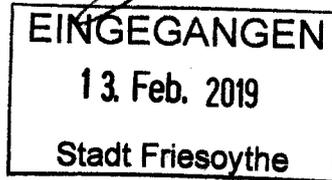




Stadt Friesoythe · Alte Mühlenstraße 12 · 26169 Friesoythe

Frau erste Stadträtin
Heidrun Hamjediers

Im Hause



Rathaus am Stadtpark
Alte Mühlenstraße 12
26169 Friesoythe

-Eingang Tecklenburger Straße
 Tecklenburger Straße

Telefon 04491-9293-0

Ansprechpartner/in
Frau kleine Stüve

Telefon: +49 (4491) 9293-95
Fax: +49 (4491) 9293-101
E-Mail: kleine-stueve@friesoythe.de
Zimmer: 220

Öffnungszeiten
Bürger-Service-Center
Telefon 04491-9293-218
Mo.-Do. 8:00-17:00 Uhr
Fr. 8:00-13:00 Uhr
Sa. 10:00-12:00 Uhr

Dienststelle
Gleichstellungsbeauftragte

Verwaltung
Mo.-Fr. 8:30-12:30 Uhr
Mo.-Do. 14:00-16:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Aktenzeichen

www.friesoythe.de

Friesoythe, 11. Februar 2019

Stellungnahme zur Beschlussfassung über die Grundschule Neuscharrel

Sehr geehrte Frau Hamjediers,

am 18. Februar 2019 berät der Schulausschuss der Stadt Friesoythe über die Zukunft der Grundschule Neuscharrel. Hierzu möchte ich als Gleichstellungsbeauftragte wie folgt Stellung nehmen:

Die Gleichstellungsbeauftragte befürwortet das Konzept „Wurzeln und Flügel“. Dieses Konzept ist als Chance zu begreifen, mit dessen Hilfe ein Erhalt der Grundschule Neuscharrel möglich sein kann. Gerade im Hinblick auf die prognostizierenden Schülerzahlen erscheint das Erreichen dieses Zieles nicht unrealistisch zu sein.

Zudem ist dies ganz im Sinne der „kurzen Wege für kurze Beine“ sowie dem Aufrechterhalten des Familiengedankens und Dorflebens.

Zum Gelingen des Konzeptes „Wurzeln und Flügel“ bedarf es jedoch breiter Unterstützung durch die Dorfbewohner. Aus Sicht der Gleichstellungsbeauftragten sollten den Bürgerinnen und Bürgern der Ortschaft Neuscharrel die notwendige Zeit gegeben werden, die Grundschule bzw. dessen Schülerzahlen zu entwickeln und zu etablieren.

Trotz dieser grundsätzlichen Befürwortung sollte die weitere Entwicklung beobachtet und bei stagnierenden bzw. sinkenden Schülerzahlen gehandelt werden. Schlussendlich muss an die betroffenen Kinder gedacht werden, und bei mangelnden Schülerzahlen sollte dann eine Schließung der Schule in Betracht gezogen werden.

Sandra kleine Stüve

